



DEPARTMENT OF AUTOMOTIVE AND AERONAUTICAL ENGINEERING

Analyse von Ladevorgängen als Bestandteil der Flugzeugabfertigung

Aufgabenstellung zum *Projekt*

Hintergrund

Dem ständig wachsenden Markt der zivilen Luftfahrt sind durch die Kapazitätsgrenzen der Flughäfen natürliche Grenzen gesetzt. Durch eine intelligente Optimierung bestehender Systeme und Prozesse ist es möglich, diese Wachstumsgrenzen zu verschieben. Ein besonderes Augenmerk liegt in dieser Arbeit auf der Flugzeugabfertigung (ground handling) und auf der Reduzierung der Turn Around Zeit. Neben den Ein- und Aussteigevorgängen (boarding und deboarding), der Betankung und vielen weiteren Prozessen wird diese Zeit auch für die Ladevorgänge (Entladen und Beladen) des Flugzeugs genutzt. Die Flugzeugcharakteristiken, wie sie sich aus dem Flugzeugentwurf ergeben, haben dabei einen wichtigen Einfluss auf die Prozesse der Abfertigung.

Aufgabe

Im Alltag des internationalen Flughafens *Hamburg Airport* ist die Flugzeugabfertigung mit dem Schwerpunkt Gepäck/Frachtabfertigung zu analysieren. Dabei sollen folgende Punkte bearbeitet werden.

- Vergleich von ULD-Beladung zu Bulk-Beladung
- Lage der Ladeluke und Ausmaße des Laderaums
- Flugzeug spezifische Besonderheiten beim Bodenabfertigungsprozess
- Unterschiede bei Abfertigung von Charter- zu Linienverkehr
- ...
- Zusammenfassung und Auswertung der Ergebnisse

Die Ergebnisse sollen in einem Bericht dokumentiert werden. Es sind die DIN-Normen zur Erstellung technisch-wissenschaftlicher Berichte zu beachten.